Man braucht ein ganzes Dorf...
-und eine KiTa und eine Schule

XV. Präventionskongress des Berufsverbandes der Präventologen e.V.

Düsseldorf 23. April 2016

© Dorothée Remmler-Bellen

Berufsverband der Präventologen e.V.

Eine Frage des Gelingens

Gesundheit ist

Voraussetzung und Ergebnis

eines gelingenden Bildungsprozesses.

Gesundheitsförderung in KiTas und Schulen zu verankern

ist damit eine Investition in die Zukunft.

Berufsverband der
Präventologen e.V.

Gelingende Bildung?

Berufsverband der Präventologen e.V.

Gelingende Bildung

Wir wollen nicht länger jammern
und das Misslingen verwalten,

sondern gemeinsam das Gelingen gestalten.

Berufsverband der
Präventologen e.V.

Was Kinder wirklich brauchen

Kinder brauchen Vorbilder,
denen sie nacheifern können

und Ziele,
für deren Erreichen
es sich anzustrengen lohnt.

Berufsverband der
Präventologen e.V.

KiTas und Schulen als Quelle der Gesundheit

Kinder brauchen Herausforderungen,
Verbundenheit, Wertschätzung und
Anerkennung

- denn das Gehirn wird so,
wie und wofür man es
mit Begeisterung benutzt.

„Hirngerecht“ sind Bildungsangebote, die:

„Sinn machen“,

also bedeutsam sind für Kinder,

„unter die Haut“ gehen,

mit allen Sinnen erfahren werden,

praktisch anwendbar sind.

Begeisterung ist Dünger,

Singen und Musik sind Kraftfutter für Kindergehirne

...und Balsam für ihre Seele

Gesundheitsentwicklung umfasst neben

Maßnahmen der Verhaltensprävention

insbesondere auch die Verhältnisprävention

...dies gilt auch in KiTas und Schulen

Kitas und Schulen zu Quellen der Gesundheit entwickeln

KiTas brauchen auf ihrem Weg zur

gesundheitsförderlichen Lebenswelt

professionelle Begleitung und Unterstützung

...damit sich Gesundheit nachhaltig entwickeln kann.

Berufsverband der Präventologen e.V.

KiTa- und SchulpräventologInnen

→ stärken und unterstützen die Gesundheit aller am Bildungsprozess Beteiligten

→ gewährleisten die Partizipation aller Akteure

→ begleiten die Entwicklung gesundheitsförderlicher Settings

→ etablieren gesundheitsförderliche Handlungskompetenzen

→ erreichen dadurch

Nachhaltigkeit

Berufsverband der Präventologen e.V.

KiTa- und Schul-PräventologInnen

Ansprechpartner für: → alle Themen der Gesundheitsförderung und Prävention→ Erzieherinnengesundheit, Gesundheit von Kindern,

→ gesunde KiTa

gesunde Schule

initiieren und organisieren: → Vorträge, Workshops, AGs

→ Projekttage, Gesundheitsaktionen

→ Fortbildungen, kollegiale Arbeit

koordinieren und vernetzen: → alle Akteure und Netzwerkpartner

Die Zusatzqualifikation des Berufsverbandes im Überblick:

Berufsbegleitende Qualifikation

für Erzieherinnen, Lehrer,Pädagogen, Psychologen und SozialarbeiterInnen

Insgesamt 540 UE

Lehre, Lernen, Praxis

Präventologische Basisausbildung

6 Praxisseminare

Praxisprojekt

Abschlusskolloquium

Berufsverband der Präventologen e.V.

Themen der Seminare:

→ Physioanalyse → Ernährung →

→ Bewegung → Schule ohne Stress →

→ psychosoziale Gesundheit →

→ Gesundheit und Selbstfürsorge →

→ Entwicklung gesundheitsförderlicher Organisationen →

→ kollegiale Arbeit und Supervision →

→ Gesundheit und Lebenskompetenz

Berufsverband der Präventologen e.V.

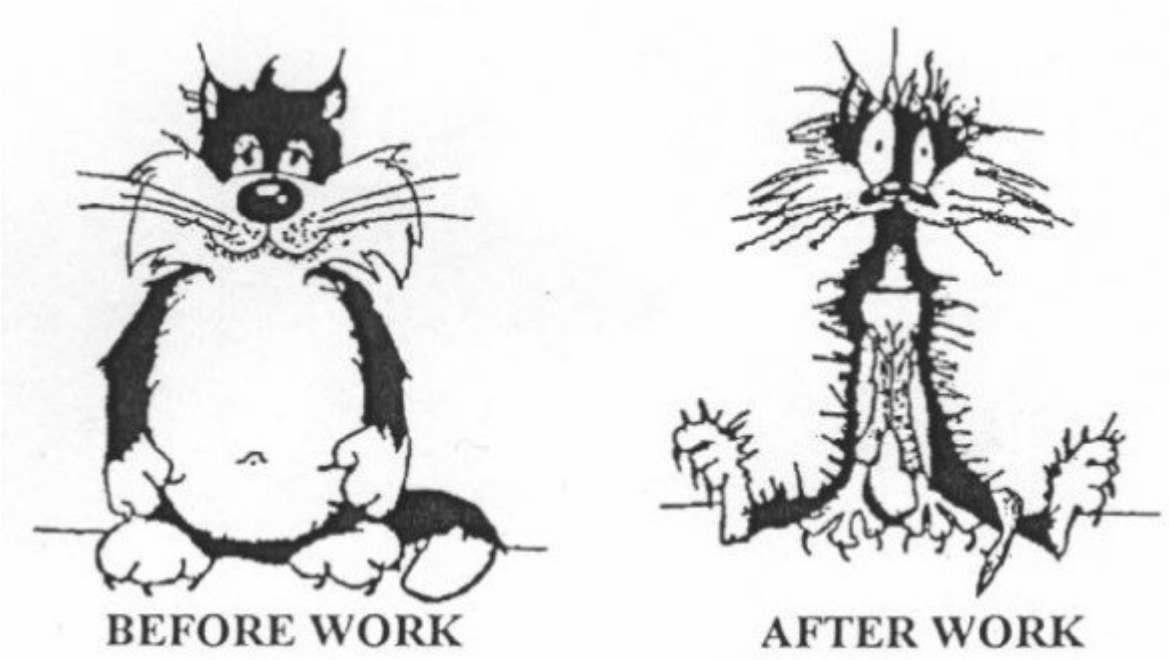
Ein zentrales Thema:

Die Gesundheit von Erzieherinnen und LehrerInnen und Führungskräften in Kita und Schule.

Dies ist der erste Schritt zur gelingenden Bildung.

Berufsverband der Präventologen e.V.

So fühlen sich 35% der Lehrkräfte



Gelingende Kommunikation?

Wertschätzung

Wertschätzung gibt´s kostenfrei -
verschenken Sie welche ...und Sie
bekommen sie garantiert zurück!

© www.Rent-Ability.com

Sie haben einen tollen Kleidungsgeschmack!

Ich schätze Sie für Ihre offene Kommunikation.

Ihre gute Laune ist immer so ansteckend!

Wenn ich Sie anrufe, bin ich hinterher besser drauf!

Ich finde es klasse, wie Sie mit Kunden umgehen!

Sie sind für mich eine ganz besondere Persönlichkeit.

Sie helfen mir immer weiter, wenn ich Sie brauche.

Sie sind ein wunderbarer Kollege, den ich sehr schätze.

Ich freue mich, das es Sie in meinem Leben gibt.

Sie bereichern meinen Tag durch Ihr Lächeln.

...für alle am Bildungsprozess beteiligten...

Berufsverband der Präventologen e.V.

Partizipation und Teambildung

← nicht so

sondern so →

Klimawochen für KiTa und Schule

Berufsverband der
Präventologen e.V.

Genuss, Geschmack und erstes Wissen

Sinnes-Schulung in der Grundschule

Vom Tasten und Schmecken bis zum 5-Sterne-Frühstück

Ideen für Projekttage, Konzeptstunden und mehr

Berufsverband der Präventologen e.V.

Das Konzept: SoS - Schule ohne Stress ®

→ Schule, Lehren und Lernen können und sollen Freude machen

→ Begeisterung für das Lernen und Lehren erhalten

→ Stressfaktoren erkennen, reduzieren und bewältigen

→ das Kohärenzgefühl stärken

→ Resilienz entwickeln

Die Stress-Spirale in der Schule durchbrechen

Das Trainingskonzept für Jugendliche

GLK – Gesundheit und Lebenskompetenz ®

Gesundheit und
Lebenskompetenz

Zum „Lebenskünstler“ in 8 Modulen

1. **Reise in die Karibik u. Anker setzen**				Ziele: Ankern lernen Entspannung	
2. Blindfisch				**Sinne schärfen** **Achtsamkeit**	
3. Reise zur Villa Gregoriana				**Atmung u. Entspannung** **Glückmomente finden** **Anker setzen**	
4.Der Mut meiner Ahnen				**Selbstvertrauen** **positives Denken**	
5. Pizzabäcker				**Wahrnehmung** **Entspannung** **Teamarbeit**	
6. Glaube nicht alles was du denkst				**Ängste abbauen** **Selbstwertgefühl** **Achtsamkeit**	
7. Zauberlehrling				**Selbstvertrauen**	

KiTa, Schule und Gemeinde

Schulen und auch Kitas dürfen und sollen sich für die Gemeinden öffnen und umgekehrt

Gemeinsame Aktivitäten

Kooperationen und Zusammenarbeit:

Schulen – Betriebe

Schulen / Kitas – Altenheime

Schulen / Kitas – soziale Einrichtungen

→ z.B. Schulfach Verantwortung

KiTa, Schule und Gemeinde

Kitas, Schulen und Dörfer können gemeinsame Aktionen durchführen:

unser Dorf is(s)t gesund

Trassem macht mobil

viele Schritte - ein Ziel

→ das Wir-Gefühl stärken

→ Generationen miteinander in Austausch bringen

Fundamente entwickeln fürs Gelingen...

Berufsverband der
Präventologen e.V.

...und wachsen

Kleiner Mutmacher

Die Hummel hat 0,7 cm² Flügelfläche bei 1,2 g Gewicht.

Nach den Gesetzen der Aerodynamik ist es unmöglich, bei diesen Verhältnissen zu fliegen!

Wie schön, dass die Hummel das nicht weiß ;)

Sie fliegt einfach trotzdem :)

Der Kindergarten als Quelle der Gesundheit

Herzlichen Dank für Ihr aufmerksames Zuhören.